

MAZ Gewinnspiel

25 Jahre Mauerfall: Das legendäre Konzert

Mittelhessen (pm). Erstmals und zum 25. Jahrestag des Falls der Berliner Mauer veröffentlicht die Deutsche Grammophon auf dem Label «Panorama» ein Album mit eigenem digitalen Höhepunkt des legendären „Konzerts für Berlin“ 1989.



Am Morgen des 10. November 1989, nur Stunden nachdem sich die Grenzübergänge der Berliner Mauer für begeisterte DDR-Bürger geöffnet hatten, organisierten die Mitarbeiter des Senders Freies Berlin (SFB) zur Begrüßung der neuen Westbesucher ein Gratiskonzert. Schon zwei Tage darauf strahlte der Sender live das 11-stündige Ereignis aus – 20 Rock- und Popmusikern traten vor fast 50.000 Zuschauern auf.

Das Aufgebot an Künstlern für das Konzert liest sich wie ein spektakuläres „Who's who“ der gesamtdeutschen Musikszene aus den 1980er Jahren. Neben internationalen Größen wie Melissa Etheridge und Joe Cocker sind auf „Mauerfall“ die westdeutschen Stars Udo Lindenberg, Nina Hagen, Konstantin Wecker, Wolfgang Niedecken und BAP zu hören. Aus dem Osten sind die Zöllner, Silly und Pankow dabei. Die Aufnahmen der legendären Veranstaltung wurden erst kürzlich im Archiv von Rundfunk Berlin-Brandenburg, dem Nachfolger des

SFB, wiederentdeckt und sind bislang unveröffentlicht. Alle mitwirkenden Künstler traten ohne Gage auf, und viele verzichteten auf andere Engagements, um nach Berlin zu eilen, das im Blickpunkt der Weltöffentlichkeit stand. Die CD ist überall im Handel erhältlich.

Die MAZ verlost drei Exemplare der pressfrischen CD „Mauerfall – Das legendäre Konzert für Berlin '89“. Um zu gewinnen, senden Sie einfach eine Mail mit dem Betreff „Mauerfall“ an die Adresse „gewinnspiel@maz-verlag.de“. Oder Sie schicken eine Postkarte an: MAZ-Redaktion, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen, Stichwort: „Mauerfall“.

Bitte geben Sie in jedem Fall auch Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie als Gewinner kurzfristig informieren können. Aus allen Einsendungen lösen wir die Gewinner aus. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss ist Montag, der 17. November, 20 Uhr.

Aufnahmen der besonderen Art

Marburger Feuerwehr unterstützt Tierheimkalender 2015 – Bundesweit einmalige Kooperation

Marburg (pm). In Kooperation mit dem Feuerwehrstandort Marburg-Cappel und dessen Einsatzkräften ist ein Kalender der ganz besonderen Art entstanden: Tierheimtiere wurden in und mit Feuerwehrsituationen aufgenommen. Oberbürgermeister Egon Vaupel unterstützt die Aktion und machte sich vor Kurzem vor Ort im Tierheim Cappel ein Bild vom außergewöhnlichen Endergebnis. Er betonte: „Tierheim und Feuerwehr haben eine ähnliche Aufgabe: Die Feuerwehr bringt Hilfe, wenn man nach Hilfe ruft und in Not geraten ist. Auf der anderen Seite bietet das Tierheim Hilfe für in Not geratene Tiere. Ehrenamtliche sind notwendig, um diese Aufgabe zu erfüllen. Der neue Tierheimkalender leistet einen wertvollen Beitrag für beide Standorte.“



Tierisch gut! Oberbürgermeister Egon Vaupel (M.) freut sich über den Tierheimkalender 2015, der in Kooperation mit den Einsatzkräften des Feuerwehrstandorts Marburg-Cappel, der Marburger Fotografin Christina Hemlep und dem Tierheim Cappel entstanden ist.

Die Kooperation ist deutschlandweit einzigartig, da bisher noch keine Feuerwehr ein ähnliches Projekt unterstützt hat. Gemeinsam mit der Marburger Fotografin Christina Hemlep entstanden eindrucksvolle Bilder, welche die Einsatzkräfte, Fahrzeuge und Tiere in ganz unterschiedlichen Situationen zeigen: Mal sportlich, mal kameradschaftlich, mal keck und frech. Oberbürgermeister Egon Vaupel bekräftigte: „Wie unsere Gesellschaft mit den Schwächsten umgeht, sagt etwas über unsere Gesellschaft aus. Wenn wir die Kraft bündeln, kommt etwas sehr Gutes dabei heraus. Ich bitte die Marburger Bürgerinnen und Bürger, den Kalender zu kaufen. Sie unterstützen dadurch etwas Großartiges.“

Die Brandschützer der Hauptfeuerwache und am Standort Cappel stehen dem Tierheim bereits seit längerer Zeit beratend und unterstützend zur Seite. Gemeinsam wurde begonnen, ein Sicherheits- und Gefahrenabwehrkonzept in verschiedenen Stufen zu erarbeiten. Derzeit werden die ersten organisatorischen und baulichen Anpassungen vorgenommen, damit im Falle eines Brandereignisses kein Tier oder Einsatzkräfte zu Schaden kommen.

Während dieser Arbeitstreffen entstand die Überlegung gemeinsam für die beiden Bereiche Tierheim und Feuerwehr zu werben, schnell war die Idee mit dem Kalender geboren. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Hochglanz in DIN A 3 liegt er nun vor. Weitere Befürworter dieses Projekts sind Regina Linda, Fachbereichsleiterin Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Brandschutz und I. Vorsitzende des Tierheimvereins, Carmen Werner,

Leiterin der Feuerwehr Marburg und Lars Schäfer, Kreisbrandinspektor des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Die Beteiligten hoffen, dass die Käuferinnen und Käufer Gefallen an diesem Kalender finden. Erhältlich ist der Kalender für 35 Euro beim Tierbedarfshandel „Fressnapf“ und im Tierheim Cappel. Der Verkaufserlös unterstützt sowohl das Tierheim als auch die Jugendarbeit in den Marburger Jugendfeuerwehren.

Neues Tagungshaus im Stadtwald

Stadt Marburg stellt Einrichtung auf Freizeitgelände der Öffentlichkeit vor



Bürgermeister und Baudezernent Dr. Franz Kahle (2. v. r.) stellte zusammen mit Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Mitwirkenden das neue Tagungsgebäude der Presse vor (v.l.n.r.): Claudia Voigt (Bauplanung und -leitung, Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt), Ulrike Munnz-Weege (Fachdienstleiterin Jugendförderung), Rudolf Gerhard (Bauplanung und -leitung, Fachdienst Planen, Bauen und Umwelt), Kai Laumann (Firma Laumann Wettenberg), Franz-Josef Visse (Behindertenbeirat) und Jürgen Heer (Leiter Freizeitgelände Stadtwald, Fachdienst Jugendförderung). Foto: Ute Schneidewind/Stadt Marburg

Marburg (pm). Bürgermeister Dr. Franz Kahle hat das neue barrierefreie Tagungshaus auf dem Freizeitgelände im Marburger Stadtwald gemeinsam mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Fachdienstes Jugendförderung und des Fachbereichs Planen, Bauen, Umwelt vor Kurzem der Öffentlichkeit vorgestellt.

In diesem Jahr ist mit einem vorerst letzten Bauabschnitt das Tagungshaus inklusive eines großen zentralen Gruppenraums von 60 Quadratmetern samt Selbstversorgerküche anstelle einer baufälligen Gemeinschaftshütte entstanden. Der Fachdienst Hochbau der Universitätsstadt Marburg in seiner Doppelrolle als Bauplaner und -leiter ließ das Haus im Zeitraum von Juni bis September mit einem Kostenaufwand von 230.000 Euro von der Firma Laumann (Wittenberg) als Generalunternehmer errichten. Das Haus wird zentral über eine Pellet-Anlage beheizt und ist mit einer mineralischen Außendämmung versehen. Mit diesen Entwicklungen kommt die Jugendförderung der

Universitätsstadt Marburg den aktuellen Erwartungen und Bedürfnissen an Komfort und Nutzungsoptimierung vielfältiger Interessen unterschiedlichster Träger der Kinder- und Jugendarbeit entgegen. „Wir bringen damit das Gesamtgelände auf den Stand der Zeit“, so Bürgermeister Dr. Franz Kahle. Vor allem der Bereich der Tagungs-, Seminar- und Workshop-Möglichkeiten ist mit jetzt insgesamt drei neuen Gruppenräumen optimiert.

Das Freizeitgelände im Marburger Stadtwald hat in den vergangenen Jahren sein Erscheinungsbild für Besucher/-innen und Nutzer/-innen sichtbar verändert. In mehreren aufeinander folgenden Bauphasen wurden Gebäude und Funktionsbereiche saniert, umgebaut und neu errichtet. Für die Kinder- und Jugendarbeit des Fachdienstes Jugendförderung ist das Stadtwaldgelände mit etwa fünf Hektar Außenfläche ein wesentlicher Baustein für zielgruppenorientierte Freizeit- und Bildungsmaßnahmen. Schon 1971 ist das Gelände, das bis dahin von der Bun-

deswehr genutzt wurde, für diesen Zweck der Universitätsstadt Marburg übergeben und erstmals Mitte der 80er Jahre einer aufwändigen Sanierung und Umgestaltung unterzogen worden.

Heute wird das Gelände, konzentriert auf den Zeitraum von April bis November, zunehmend von Kindertagesstätten wie beispielsweise der Wald-Kindertagesstätten (Wald-Kitas) des Eltern-Kind-Vereins, Schulklassen, Internationalen Workamps und Jugendgemeinschaften, Bildungsträgern unter anderem aus FSJ-Bereichen (Freiwilliges Soziales Jahr), Pfadfindergruppen, Gruppen verschiedener Universitäten und vielen mehr, genutzt. Im Jahr 2013 waren 178 Gruppen mit 4.800 Teilnehmenden zu Gast auf dem Freizeitgelände Stadtwald. Diese erfreuliche Nachfrage zeigt, dass das Gelände eine sinnvolle Ergänzung für Gruppen und Träger der Kinder- und Jugendhilfe darstellt und für nicht wenige mittlerweile ein fester Programmbaustein ihrer jährlichen Angebote geworden ist.

Über Jahre gewachsenen Kooperationen mit Pro International (internationale Workamps), Jugendbauhütte Hessen-Marburg (jgd), der Jugendkonflikthilfe Marburg, diversen Schulen und mit dem Verein für die Integration Behinderter (ifb), sehen einen wesentlichen Bestandteil in ihrer Vernetzung. Diese wird als durch die Einrichtung für das soziale Gemeinwesen unserer Stadt festgelegt. Die aktuelle Sanierungs- und Ausbauphase begann 2008 mit der Errichtung des Küchenhauses insbesondere für die Versorgung der Ferienspielerkinder und Zeltgruppen. Mit einem zweiten Ausbauschritt wurde im Mai 2011 das Mehrzweckhaus mit saniertem Toilettent- und Duschbereich, einem Tagungsraum mit Selbstversorgerküche und einer barrierefreien Toilette und Dusche fertig gestellt. Im August 2013 konnte das komplett neu gebaute Unterkunfts- und Tagungsraum mit insgesamt 20 Schlafplätzen und einem geräumigen Tagungsraum mit Küche von einer Gruppe erstmals gebucht werden.

Kontakte

Happy Sunday: 20€ Ermäßigung 11-14h
2 Stunden Tarif: 40€ Eintritt bei einem Aufenthalt von 2 Stunden! Gilt täglich bis 16h!
6 für 5! Der 6. Besuch ist GRATIS

7000 qm
Wellnessparadies,
Masseur, Erotik Kino,
Sky-TV, VIP-Bereich
uvm.

sharks
FKK CLUB

filk-sharks.de | 06151-957870 | So-Mi 11-14h | Do-Sa 11-5h
 Otto-Rohm-Strasse 72 | 64283 Darmstadt | 20 min v. Messe FFH | 2 km v. AS Aust. DA-Nord

elub69
 So-Do: Eintritt 3 für 2 | 12-18h Happy Hour 20€ | Eintritt 25€ | Spaß 35€

Erotik DVD Katalog ab 18.
 Kostenlos und unverbindlich
 Hardcore, Extrem, Gay u. v. m.
 ab 6,90 €
 Tel. (05341) 905768
 oder www.dvd-stop.de

Neu: Pool in Aussenanlage
 06408-501434
 So-Do 12-5 Uhr • Fr-Sa 12-4 Uhr
 Am Rinnerborn 69 • Alten-Bussck • 6 km v. Gießen

Traudl (66), mit großem Hängebusen.
 Ganz privat! Keine teure 0900 -
Tel.: 0203-71739721

08.11. TEQUILA PARTY
 ab 23h GETRANKE FREI
 ab 23h DNE GETRANKE ab 1,90€

Body Drinking
Tequila Girls
TexMexBuffet

Eintritt 15€
Kommt ihr zu fünf, bekommt ihr 1 METER TEQUILA GRATIS!

www.EROTIK-ISLAND.de
 Eroscenter • Nightclub • Tablendance

Eva nur Haus- und Hotelbesuche!
 0151-21308794

NATASCHA (in Frankenberg)
 blonde Schmuskatze mit gr. OW
 06451-2301782 • www.ladies.de

99
 Abends
118,15
 GABI
 So-Do 12-5 Uhr • Fr-Sa 12-4 Uhr

15 Minuten Sex nur 1€! 0137-737227

Tel. Franke weiblich männlich Singles
 Mi-Do 17-19 Uhr Brunch-Party
 So, Mo u. Di ab 14 Uhr Stripteaseparty
 Fr u. Sa ab 20 Uhr Open-End-Party
0152-29101698 • www.franke222.de

Ensemble KRANKENSCHWESTER Interviell • diskret! Raum
 So-Mi u. Merenbergl 0900 52 52 44 38 erosclub.de
BILLIG-SEX! Ruf a. Buseck und Sinn an
 NUR 99 Cent/Min! 0900 50 22 44 21, Mobil abo. 19€
 Wetztenberg Heiße LUNA 0151-6638978

SONNTAG BIS MITTWOCH
 November Special GANZTAGS
 Eintritt NUR 55€
 inkl. Bier for free

GRUPPENPECIAL:
 ab 5 Pers. 1 FLASCHE
 Vodka u. Jacky GRATIS

Di: easy Dessous
 für Damen • So-Do 11-4h | Fr-Sa 11-5h
 Herren & Paare • Keine anderen Specials Vergünstigungen, Kombis
 www.fkk-world.de | Tel. 06404-659388
 35415 Pohlheim-Garbensteich | Grüninger Weg